

# Gymnasien und Stundenausfall

Beitrag von „Anja82“ vom 30. September 2014 20:30

Ummon, das Kind war vor wenigen Wochen noch in der Grundschule und ist seit 2 Wochen an der Schule, ich vermute... er ist Fünftklässler. 😊

Ich versuche es mal nicht arrogant zu schreiben. Mich verwundert dennoch immer wieder, wie viel Unterricht an den weiterführenden Schulen ausfällt, also richtig ausfällt, wegfällt. Meine Schwester hat im Sommer ihren Realschulabschluss gemacht. Und in all den Jahren kam es immer wieder vor, dass sie erst zur dritten hin musste (schon ein Problem weil die Schulbusse da nicht mehr fahren, wir leben ländlich) oder sie hatte viel früher Schluss. Aufgeholt wurde der Stoff auch nicht wirklich, sondern musste selbständig nachgearbeitet werden. Und dann wundert man sich über die schlechten Leistungen der Schüler bei Vergleichsarbeiten? Ach ja wegen Glatteis waren in jedem Winter mehrere Schultage geschlossen, wegen der Busse.

Und dann ist da die Grundschule, verlässlich sind wir. Hitzefrei gibts nicht, kompletter Stundenausfall gibts nicht. Und das egal wie groß der Krankenstand ist. Wir hatten im letzten Schuljahr 2 Kollegen die mehrere Wochen krank waren und das mehrmals. Ersatz gibts da nicht. Wo ist da der Sinn? Warum muss auch weiterführende Schule nicht verlässlich sein?

Und zum Thema 40 Kinder in einem Raum. Letzte Woche habe ich (zwangsweise) mit meiner 2. Klasse (24 Kinder) und meiner Matheklasse (19 Kinder) Kunst gemacht. Wir haben alle zusammen eine Phantasiereise gemacht und dann dazu gemalt. Es war eine schöne Stunde. Und jede Klasse für sich ist nicht immer einfach. Es geht also schon.

LG Anja

Edit: [coco](#): Warum geht es nicht? Ich meine die Größe der Schule ist im Verhältnis doch egal, also das Lehrer-Schüler-Verhältnis ist ähnlich. An der Grundschule darf auch nichts wegfallen. 😊 Und ja auch mich beschäftigt die Aufsichtspflicht. Ich habe nämlich gerade letzte Woche einen Fall von Gehirnerschütterung gehabt, in der Pause, Aufsicht war sofort da und trotzdem wird das jetzt wahrscheinlich beim Anwalt landen.